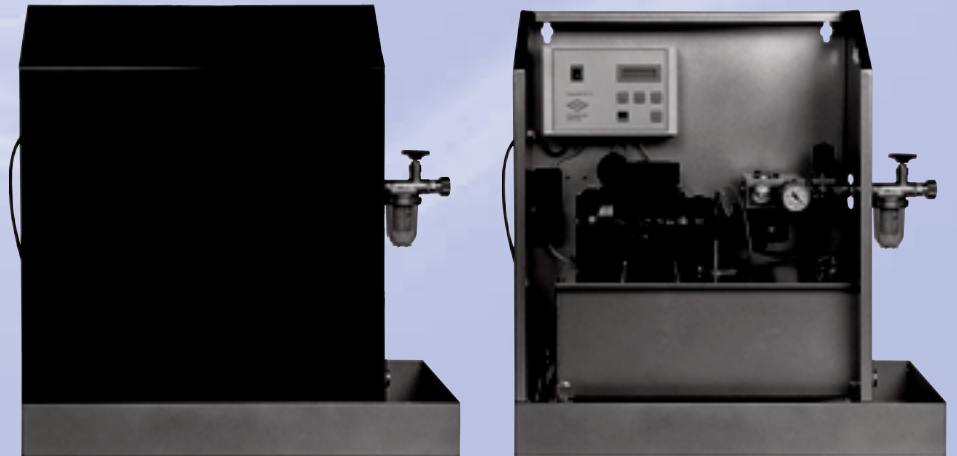




www.oeg.net



Bedienungsanleitung

Einmotorige Saugaggregate der Serie SE ...
Zweimotorige Saugaggregate der Serie SZ ...



Operating Instructions

Single motor suction pumps – SE series
Dual motor suction pumps – SZ series



Manuel d'utilisation

Système d'aspiration monomoteur SE
Système d'aspiration à deux moteurs SZ



Gebruiksaanwijzing

1-motorige zuigaggregaten van de serie SE ...
2-motorige zuigaggregaten van de serie SZ ...

D **Inhalt**

1.0	Lieferumfang	3	10.0	Bestimmung des Aggregates	7
2.0	Einsatzbereiche	3	11.0	Anlagenschema (Beispiel)	7
3.0	Aufstellungsort	3	12.0	Sonstiges	8
4.0	Rohrleitungen und Anschlüsse	4	13.0	Telefonische Unterstützung	8
5.0	Sonstige Hinweise	4	14.0	Ersatzteilliste	8
6.0	Vorbereitungen	4	15.0	Technische Änderungen vorbehalten	9
7.0	Einbau / Inbetriebnahme	5	16.0	Zubehör	9
8.0	Wartung und Servicearbeiten	6	17.0	Störungssuche	10
9.0	Technische Daten	6			

GB **Table of contents**

1.0	Delivery package	11	10.0	Suction pump selection	15
2.0	Application areas	11	11.0	System example	15
3.0	Installation site	11	12.0	Miscellaneous	16
4.0	Pipes and connections	12	13.0	Helpline	16
5.0	Notes	12	14.0	Spare parts	16
6.0	Preparations	13	15.0	Technical alterations reserved	17
7.0	Installation/Commissioning		16.0	Accessories	17
8.0	Maintenance and service	14	17.0	Trouble shooting	18
9.0	Technical data	14			

F **Table des matières**

1.0	Fourniture	19	10.0	Détermination d'unité de pompe d'aspiration	23
2.0	Application	19	11.0	Schéma d'installation (exemple)	23
3.0	Placement	19	12.0	Divers	24
4.0	Tuyauterie et raccords	20	13.0	Assistance téléphonique	24
5.0	Avis	20	14.0	Pièces détachées	24
6.0	Travaux préparatoires	20	15.0	Sous réserve de modifications techniques	25
7.0	Montage / mise en service	21	16.0	Accessoires	25
8.0	Entretien	22	17.0	Recherche de panne	26
9.0	Caractéristiques techniques	22			

NL **Inhoudsopgave**

1.0	Levering	27	10.0	Doel van het aggregaat	31
2.0	Toepassingsbereik	27	11.0	Installatieschema (voorbeeld)	31
3.0	Installatie	27	12.0	Overige	32
4.0	Buisleidingen en aansluitingen	28	13.0	Telefonische ondersteuning	32
5.0	Overige opmerkingen	28	14.0	Onderdelenlijst	32
6.0	Vorbereidingen	28	15.0	Technische aanpassingen onder voorbehoud	33
7.0	Inbouw / ingebruikname	29	16.0	Toebehoren	33
8.0	Onderhoud en servicewerkzaamheden	30	17.0	Storing zoeken	34
9.0	Technische gegevens	30			

OEG-Saugaggregat im pulverbeschichteten Stahlblech-Gehäuse mit Ölauffangwanne inkl. Leckagemelder, integriertem Ölbetriebsbehälter, Heizölfilter, 6 Entnahmeanschlüssen, integrierter Überfüllsicherung, Dübel und Schrauben für Wandmontage, Transportwinkel für Bodenmontage, Bedienungsanleitung.

Vor der Auslieferung werden OEG-Aggregate zu 100% geprüft. Dadurch können sich Reste von Prüföl im Aggregat und Betriebsbehälter befinden.

Lieferumfang**1.0**

Saugaggregate finden dort Anwendung, wo eine Umrüstung von 2-Strang- auf 1-Strangsysteme vorgenommen wird oder wo nach WHG keine druckführenden Leitungen eingesetzt werden dürfen.

Die Brenner sollten aus dem Aggregat im Einstrang versorgt werden.

Einsatzbereiche**2.0**

Der Aufstellungsort des Saugaggregates sollte in unmittelbarer Nähe des Verbrauchers gewählt werden. Die zu überwindende Höhe zwischen Tanksohle und höchstem Punkt der Rohrleitung darf auf der Saugseite des Aggregates 9,5 m senkrecht und 200 m waagrecht nicht überschreiten.

Bitte beachten Sie dabei unbedingt den Tankdurchmesser.

Es ist darauf zu achten, dass ein maximales Vakuum von 0,4 bar auf der Saugseite des Brenners nicht überschritten wird, um übermäßige Gas- Luftausscheidungen zu vermeiden. Ansonsten kann ein weiteres Saug- oder Druckspeicheraggregat eingesetzt werden. (Kaskardierung)

Die Aggregate der Serien SE ... / SZ ... sind sowohl für Wand- als auch Bodenmontage vorgesehen. Bei einer Wandmontage ist im voraus die Tragfähigkeit des Mauerwerks zu prüfen. Außerdem ist nach dem Aggregat ein Antihebertventil vorzusehen, wenn der tiefste Punkt der Saugleitung des Brenners unter dem höchsten Ölstand des Betriebsbehälters liegt.

Der Aufstellungsort muss trocken sein und für Wartungsarbeiten gut zugänglich sein. Die Umgebungstemperatur darf 40°C nicht überschreiten.

Aufstellungsort**3.0**

4.0

Rohrleitungen
und Anschlüsse

Wir empfehlen folgende Rohrdurchmesser:

Aggregatetyp	Empfohlener Rohrdurchmesser in mm
SE60/SZ60	10 – 12
SE120/SZ120	12 – 15
SE200/SZ200	15 – 18
SE320/SZ320	18 – 22
SE600/SZ600	22 – 28
SE1200/SZ1200	28 – 32

Die Saugleitung muss druck- und vakuumdicht sein. Es dürfen keine Rückschlagventile in der Saugleitung montiert sein. Sollte ein vorhandenes Fuß- oder Rückschlagventil nicht entfernt werden können, empfiehlt sich, je nach Leitungsquerschnitt, der Einbau einer Druckausgleichsarmatur oder eines Membranausdehnungsgefäßes mit ölbeständiger Membrane. Dadurch wird ein unzulässiger, thermisch bedingter Druckanstieg in der Saugleitung verhindert.

5.0

Sonstige Hinweise

Ölförderaggregate dürfen nur durch Fachbetriebe eingebaut werden. Diese Bedienungsanleitung ist nur für den Fachmann bestimmt.

Alle entsprechenden Vorschriften sowie die Betriebsanleitungen der Kessel- und Brennerhersteller sind zu beachten.

6.0

Vorbereitungen

Vor Installation des Aggregates ist die örtliche Stromversorgung zu überprüfen, zusätzlich muss bei Drehstromaggregaten die Rechtsläufigkeit des Drehfeldes der CEE-Steckdose geprüft werden.

Bei Wandmontage die Schrauben nicht ganz in das Mauerwerk eindrehen. Nachdem das Aggregat mit den Langlöchern eingehängt wurde, die Schrauben nachziehen.

Sowohl bei Wand- als auch bei Bodenmontage ist auf den waagerechten Einbau zu achten.

Alle Leitungen müssen frei von Schmutz und losen Festkörpern sein.

Alle Leitungen und Anschlüsse müssen spannungsfrei montiert werden und dicht sein. Zum Eindichten von Verschraubungen darf kein Hanf verwendet werden.

Es ist sicherzustellen, dass aus den Brennerzuleitungen kein Heizöl in den Betriebsbehälter des Aggregates zurücklaufen kann.

Die Brenner sollten möglichst im Einstrangbetrieb aus dem Aggregat saugen.

Vor der Inbetriebnahme ist der Betriebsbehälter mit ca. 10 Liter Heizöl EL (bei SE 60 und 120: 5 Liter) aufzufüllen.

Elektro-Anschluss-Stecker in die Steckdose stecken und danach die Pumpensteuerung einschalten.

Bei Drehstrom-Anschluss sofort die Drehrichtung des Motors prüfen (Pfeil auf Motor). Bei falscher Drehrichtung Aggregat sofort wieder ausschalten und Drehfeld der Zuleitung ändern.

Das Aggregat läuft selbstständig an. Sobald Heizöl auf der Saugleitung gefördert wird, ist das Aggregat einsatzbereit. Dieses kann je nach Beschaffenheit der Leitung einige Minuten dauern.

Sobald der obere Füllstand des Schwimmerschalters erreicht ist, schaltet das Aggregat selbstständig ab und schaltet automatisch bei Erreichen des unteren Füllstandes wieder ein.

Die Absperrungen am Vakuummeter dürfen nur zu Prüfzwecken geöffnet werden und sind im laufenden Betrieb geschlossen zu halten.

Während des Betriebes ist für eine ausreichende Menge an Heizöl zu sorgen.

Die Pumpen dürfen nicht trocken laufen.

Nach Inbetriebnahme den Deckel des Aggregates wieder schließen.

8.0 Wartung und Servicearbeiten

Der Filtereinsatz und der O-Ring der Filtertasse sind mindestens jährlich zu wechseln, bei starker Verschmutzung entsprechend früher. Es dürfen grundsätzlich nur Filtereinsätze mit der gleichen Filterfeinheit verwendet werden.

Sollte in Ausnahmefällen ein Teilewechsel notwendig sein, dürfen nur Original-Ersatzteile der OEG eingesetzt werden. Bei Verwendung von nicht Original-Ersatzteilen ist die Funktion nicht gewährleistet und es können Schäden entstehen.

9.0 Technische Daten

Typ	Elektroanschluss	Leitungsanschluss saugseitig	Leitungsanschluss brennerseitig	Gewicht in kg
SE60 / SZ 60	230 V Schukostecker	3/8"	3/8"	28,0
SE120 / SZ120	230 V Schukostecker	3/8"	3/8"	28,5
SE200 / SZ200	230 V Schukostecker	3/8"	3/4"	56/66
SE320 / SZ320	230 V Schukostecker	3/4"	3/4"	58/70
SE600 / SZ600	400 V CEE, 16 A	3/4"	3/4"	58/70
SE1200 / SZ1200	400 V CEE, 16 A	3/4"	3/4"	58/70

Medium: Heizöl EL
Heizöl EL schwefelarm
Andere Medien auf Anfrage

Abmessungen: SE60 – SE120: 415 x 280 x 600 mm (L x B x H)
SE200 – SE1200: 700 x 400 x 730 mm (L x B x H)
SZ60 – SZ1200: 700 x 400 x 730 mm (L x B x H)

Motor: SE60 / SE120 / SZ60 / SZ120: 0,09 kW, 230 V, 0,82 A, 2800 Umdrehungen/min
SE200 – SE320 / SZ200 – SZ320: 0,25 kW, 230 V, 2,00 A, 2800 Umdrehungen/min
SE600 – SE1200 / SZ600 – SZ1200: 0,37 kW, 400 V, 0,95 A, 2800 Umdrehungen/min

Schutzart: IP54



50 m Entfernung zum Tank

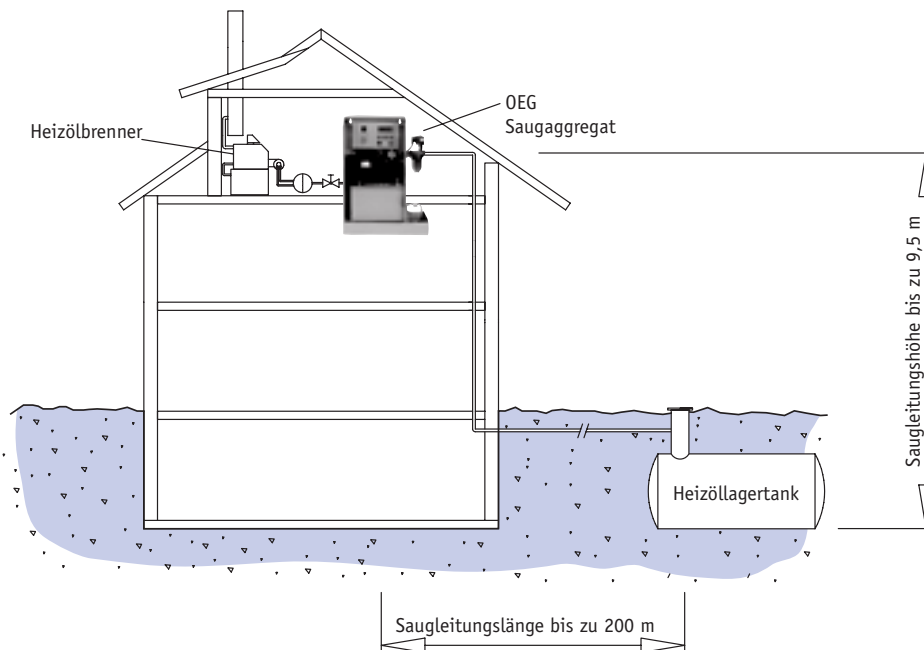
Höhe	3 m	5 m	7 m	9 m
bis kW				
8700	SE1200/SZ1200			
7400	SE1200/SZ1200	SE600/SZ600		
5000	SE1200/SZ1200	SE600/SZ600	SE320/SZ320	
4600	SE1200/SZ1200	SE600/SZ600	SE320/SZ320	
4100	SE1200/SZ1200	SE600/SZ600	SE320/SZ320	
3200	SE1200/SZ1200	SE600/SZ600	SE320/SZ320	
3000	SE1200/SZ1200	SE600/SZ600	SE320/SZ320	SE200/SZ200
2400	SE1200/SZ1200	SE600/SZ600	SE320/SZ320	SE200/SZ200
2100	SE1200/SZ1200	SE600/SZ600	SE320/SZ320	SE200/SZ200
1700	SE1200/SZ1200	SE600/SZ600	SE320/SZ320	SE200/SZ200
1650	SE1200/SZ1200	SE600/SZ600	SE320/SZ320	SE200/SZ200
1200	SE1200/SZ1200	SE600/SZ600	SE320/SZ320	SE200/SZ200
950	SE1200/SZ1200	SE600/SZ600	SE320/SZ320	SE200/SZ200
600	SE1200/SZ1200	SE600/SZ600	SE320/SZ320	SE200/SZ200
550	SE1200/SZ1200	SE600/SZ600	SE320/SZ320	SE200/SZ200
500	SE1200/SZ1200	SE600/SZ600	SE320/SZ320	SE200/SZ200
300	SE1200/SZ1200	SE600/SZ600	SE320/SZ320	SE200/SZ200
150	SE1200/SZ1200	SE600/SZ600	SE320/SZ320	SE200/SZ200

200 m Entfernung zum Tank

Höhe	3 m	5 m	7 m	9 m
bis kW				
5800	SE1200/SZ1200			
4800	SE1200/SZ1200	SE600/SZ600		
3000	SE1200/SZ1200	SE600/SZ600	SE320/SZ320	
2400	SE1200/SZ1200	SE600/SZ600	SE320/SZ320	
1800	SE1200/SZ1200	SE600/SZ600	SE320/SZ320	
1700	SE1200/SZ1200	SE600/SZ600	SE320/SZ320	SE200/SZ200
1300	SE1200/SZ1200	SE600/SZ600	SE320/SZ320	SE200/SZ200
1100	SE1200/SZ1200	SE600/SZ600	SE320/SZ320	SE200/SZ200
800	SE1200/SZ1200	SE600/SZ600	SE320/SZ320	SE200/SZ200
600	SE1200/SZ1200	SE600/SZ600	SE320/SZ320	SE200/SZ200
500	SE1200/SZ1200	SE600/SZ600	SE320/SZ320	SE200/SZ200
400	SE1200/SZ1200	SE600/SZ600	SE320/SZ320	SE200/SZ200
300	SE1200/SZ1200	SE600/SZ600	SE320/SZ320	SE200/SZ200
250	SE1200/SZ1200	SE600/SZ600	SE320/SZ320	SE200/SZ200
100	SE1200/SZ1200	SE600/SZ600	SE320/SZ320	SE200/SZ200
50	SE1200/SZ1200	SE600/SZ600	SE320/SZ320	SE200/SZ200

Bestimmung des Aggregates

10.0



Anlagenschema (Beispiel)

11.0



12.0

Sonstiges

Sollten die Saugaggregate in Anlagen eingesetzt werden, wo eine sehr hohe Ausfallsicherheit benötigt wird (z.B.: Krankenhäusern, Produktionsbetrieben etc.), empfiehlt es sich, ein zweites Aggregat parallel einzubauen um eine höhere Anlagensicherheit zu gewährleisten.

13.0

Telefonische
Unterstützung

Bei Fragen und technischen Problemen können Sie die u. a. kostenfreien Rufnummern verwenden. Bitte halten Sie dazu folgende Informationen bereit:

• Typ des Aggregates
• Seriennummer des Aggregates (auf dem Typenschild)
• Vakuum auf der Saugseite
• Rohrdurchmesser
• Gesamtbrennerleistung
• Max. Höhenunterschied zwischen Tanksohle und höchstem Punkt der Saugleitung
• Die maximalen Entfernungen zwischen Tank, Aggregat und Brenner

Kostenfreie Bestell- und Service-Hotline

Fon 00 800. 63 43 66 24 • Fax 00 800. 63 43 29 24

14.0

Ersatzteilliste

Bezeichnung	Aggregatetyp	Artikel-Nr.
Motor	SE60, SZ60, SE120, SZ120	121 200 250
	SE200, SZ200, SE320, SZ320	121 202 400
	SE1200, SZ1200	121 202 410
Motorkupplung	SE60, SZ60, SE120, SZ120	121 205 400
	SE200, SZ200	121 205 460
	SE320, SZ320, SE600, SZ600, SE1200, SZ1200	121 205 410
Pumpe	SE60, SZ60	120 505 300
	SE120, SZ120	120 505 400
	SE200, SZ200	120 505 500
	SE320, SZ320	120 501 041
	SE600, SZ600	120 501 051
	SE1200, SZ1200	120 501 071
Filtereinsatz	SE60, SE120, SE200	116 301 250
	SZ60, SZ120, SZ200	116 301 250
	SE320, SZ320, SE600, SZ600	116 301 405
	SE1200, SZ1200	116 302 400
O-Ring für Filtertasse	SE60, SZ60, SE120, SZ120, SE200, SZ200	
	SE320, SZ320, SE600, SZ600	116 301 502

Bezeichnung	Aggregatetyp	Artikel-Nr.
Vorfilter	SE60, SE120, SZ60, SZ120, SE200, SZ200	121 510 500
Magnetventil einzeln	SE320, SZ320, SE600, SZ600	113 123 200
	SE1200, SZ1200	113 123 220
Vakuummeter	Alle Aggregate der Serie SE..., SZ ...	121 438 910
Kugelhahn für		
Vakuummeter	SE320, SZ320, SE600, SZ600, SE1200, SZ1200	121 440 200
Steuerung	Alle Aggregate der Serie SE..., SZ ...	121 506 110
Sockel für Steuerung	Alle Aggregate der Serie SE..., SZ ...	121 506 120
Abdeckstreifen		
für Steuerung	Alle Aggregate der Serie SE..., SZ ...	121 506 130
Arbeitsschwimmer-		
schalter	Alle Aggregate der Serie SE..., SZ ...	121 507 650
Schwimmer		
Ölauffangwanne	Alle Aggregate der Serie SE..., SZ ...	121 507 660
Alu-Steuerblock	SE320	121 437 520
	SZ320	121 437 500
	SE600, SE1200	121 437 530
	SZ600, SZ1200	121 437 510

Technische Änderungen vorbehalten

15.0

Zubehör

16.0

Bezeichnung	Artikel-Nr.
Druckausgleichsarmatur 3/8" IG	116 564 430
Membranausdehnungsgefäß 1 Liter mit ölbeständiger Membrane 1/2" AG	120 590 501
Membranausdehnungsgefäß 5 Liter mit ölbeständiger Membrane 3/4" AG	120 590 502
Membranantihebventil einstellbar von 1–4 m Absicherungshöhe 3/8"	116 564 390
Elektrisch gesteuertes Antihebventil 3/8"	113 160 000
Elektrisch gesteuertes Antihebventil 1/2"	113 160 010
Elektrisch gesteuertes Antihebventil 3/4"	113 160 020
Elektrisch gesteuertes Antihebventil 1"	113 160 030
Ölauffangwanne AW5 zur Bodenaufstellung unter Ölbrenner 650 x 650 x 100 mm (B x T x H)	120 539 518
Ölauffangwanne AW6 zur Bodenaufstellung unter Ölbrenner 1150 x 710 x 100 mm (B x T x H)	120 539 516
Leckagemelder OST400BS mit Stecker zur Leckageüberwachung der Wanne	120 540 250

17.0

Störungssuche

Störung	Störungsbeseitigung
Das Aggregat startet beim Einschalten nicht	<ul style="list-style-type: none"> • Bitte die örtliche Stromversorgung überprüfen. • Ist der Stecker eingesteckt?
Das Aggregat bekommt kein Öl	<ul style="list-style-type: none"> • Ist noch Öl im Tank? • Starke Schaumbildung in der Filtertasse – ist die Saugleitung dicht? • Wurde das Aggregat vor dem ersten Start mit Heizöl befüllt? Bitte Punkt 7.0 befolgen. • Sollten Fuß- oder Rückschlagventile in der Saugleitung vorhanden sein, kann es durch thermische Ausdehnung zu einem Druckanstieg in der Saugleitung kommen. Bitte Fuß- und Rückschlagventile entfernen oder eine Druckausgleichsarmatur bzw. ein Membranausdehnungsgefäß mit ölbeständiger Membrane einbauen. • Ist der Filtereinsatz verschmutzt? Ggf. erneuern und ebenfalls den O-Ring der Filtertasse austauschen.
Steuerung zeigt „Defekt Pumpe 1“	<ul style="list-style-type: none"> • Störung des ersten Motors / Pumpe (schwergängig); • Pumpe / Motor überprüfen • Motorstrom überprüfen
Steuerung zeigt „Defekt Pumpe 2“	<ul style="list-style-type: none"> • Störung des zweiten Motors / Pumpe (schwergängig); • Pumpe / Motor überprüfen • Motorstrom überprüfen
Steuerung zeigt „Defekt Leckage“	<ul style="list-style-type: none"> • Der Leckagemelder hat ausgelöst. • Das Öl aus der Auffangwanne entfernen • Undichtigkeit beheben
Steuerung zeigt „Defekt Volumen SiMin“	<ul style="list-style-type: none"> • Der Ölstand im Betriebsmittelbehälter ist zu niedrig • Prüfen, warum das Aggregat kein Öl bekommt
Steuerung zeigt „Defekt Volumen SiMax“	<ul style="list-style-type: none"> • Der Ölstand im Betriebsmittelbehälter ist zu hoch. • Behälter wurde z.B. durch nachlaufendes Öl der Rücklaufleitung des Brenners überfüllt. • Magnetventil auf der Saugseite überprüfen
Steuerung zeigt „Defekt Öl Temperatur“	<ul style="list-style-type: none"> • Öl im Betriebsbehälter ist über 40°C warm • Für Kühlung des Aggregates sorgen, eventuell anderen Aufstellort wählen • Brenner nicht im 2-Strang, sondern nur im 1-Strang anschließen.

OEG suction pump in powder-coated sheet steel housing including oil sump and leak detector, integrated oil tank, heating oil filter, 6 connections, integrated overflow protection, dowels and screws for wall mounting, brackets for floor mounting, Operating Instructions.

All OEG pumps are fully tested before delivery. Therefore it is possible to find remainders of testing oil in pump and tank.

Delivery package**1.0**

Suction pumps are used for converting 2-line systems to single-line systems and in applications which must not use pressure lines according to regulations.

Burners must be supplied by the pump in the single-line system.

Application areas**2.0**

Suction pumps should be installed directly next to the system. The height between the bottom of the tank base and the highest point of the pipeline must not exceed 9.5 m vertical on the suction side of the pump and 200 m horizontal.

Please observe the tank diameter!

Ensure that the maximum vacuum of 0.4 bar on the suction side of the burner is not exceeded to avoid excessive gas/air precipitation. If necessary, it is possible to use a second suction pump (cascading).

The SE.../SZ... suction pumps are suitable for wall and floor mounting. Please check the load-carrying capacity of the brickwork before installation. Furthermore it is required to install an anti-siphon valve if the lowest point of the burner suction line is below the highest oil level of the tank.

The installation site must be dry and easily accessible for maintenance. The ambient temperature must not exceed 40°C.

Installation site**3.0**

4.0

Pipes and connections

We recommend the following pipe diameters:

Pump	Recommended pipe diameter in mm
SE60/SZ60	10 – 12
SE120/SZ120	12 – 15
SE200/SZ200	15 – 18
SE320/SZ320	18 – 22
SE600/SZ600	22 – 28
SE1200/SZ1200	28 – 32

The suction pipe must be pressure and vacuum tight. Non-return valves must not be installed in the suction pipe. If it is not possible to remove existing foot or non-return valves, we recommend installing a pressure compensator or an expansion vessel with oil-resisting diaphragm depending on the cross-section of the pipe. Thus, impermissible heat-related pressure increase in the pipe can be avoided.

5.0

Notes

Oil pumps must only be installed by specialist firms. The Operating Instructions are meant for specialists.

All corresponding regulations as well as the Operating Instructions for boiler and burner must be observed.

6.0

Preparations

Check the local current supply before installation of the pump. For three-phase AC units it is required to check whether the rotational field of the CEE socket rotates in CW direction before the unit is connected.

If the pump is mounted to the wall it is important not to tighten the screws in the wall at the beginning but to tighten them after the pump has been rested on its slotted holes.

For both wall and floor mounting it is required to ensure an absolutely horizontal position.

All cables and connections must be free of stresses and tight. Do not use hemp to seal the screw joints.

If possible, burners should suck from the pump in single-line operation.

Fill the tank with approx. 10 l of EL heating oil (5 l for SE 60 and 120) before starting up the system.

Connect the plug to the socket and switch-on the pump control.

With three-phase AC connections it is required to check the direction of the motor (arrow on motor). If the direction of rotation is wrong, unplug the pump immediately and reverse the direction of rotation of the line.

If the pump does not start on its own press the ENTER button until the system runs automatically. As soon as heating oil is delivered, the pump is ready for operation. Depending on the system, this procedure may take a few minutes.

The pump automatically switches off when the filling level reaches its maximum and comes back on when the level drops below a minimum threshold.

The shutoffs of the vacuum meter must only be opened for testing purposes and remain closed during operation.

Ensure sufficient heating oil supply during operation.

Pumps must not run dry.

Close the lid after commissioning.

8.0 Maintenance and service

The filter insert and the O-ring of the filter cup should be replaced at least once a year. In the event of extreme conditions replace them more frequently. Only use inserts with the same filter fineness.

In the event of replacing parts, please use original OEG spare parts, otherwise we cannot guarantee trouble-free operation and damage may occur.

9.0 Technical data

Pump type	Electrical connection	Power connection – Suction side	Power connection – Burner side	Weight in kg
SE60 / SZ 60	230 V Safety plug	3/8"	3/8"	28.0
SE120 / SZ120	230 V Safety plug	3/8"	3/8"	28.5
SE200 / SZ200	230 V Safety plug	3/8"	3/4"	56/66
SE320 / SZ320	230 V Safety plug	3/4"	3/4"	58/70
SE600 / SZ600	400 V CEE, 16 A	3/4"	3/4"	58/70
SE1200 / SZ1200	400 V CEE, 16 A	3/4"	3/4"	58/70

Medium: EL heating oil
EL heating oil – low on sulphur
Other media on request

Dimensions: SE60 – SE120: 415 x 280 x 600 mm (L x W x H)
SE200 – SE1200: 700 x 400 x 730 mm (L x W x H)
SZ60 – SZ1200: 700 x 400 x 730 mm (L x W x H)

Motor: SE60 / SE120 / SZ60 / SZ120: 0.09 kW, 230 V, 0.82 A, 2800 rev/min
SE200 – SE320 / SZ200 – SZ320: 0.25 kW, 230 V, 2.00 A, 2800 rev/min
SE600 – SE1200 / SZ600 – SZ1200: 0.37 kW, 400 V, 0.95 A, 2800 rev/min

Degree of protection: IP54

50 m distance to tank

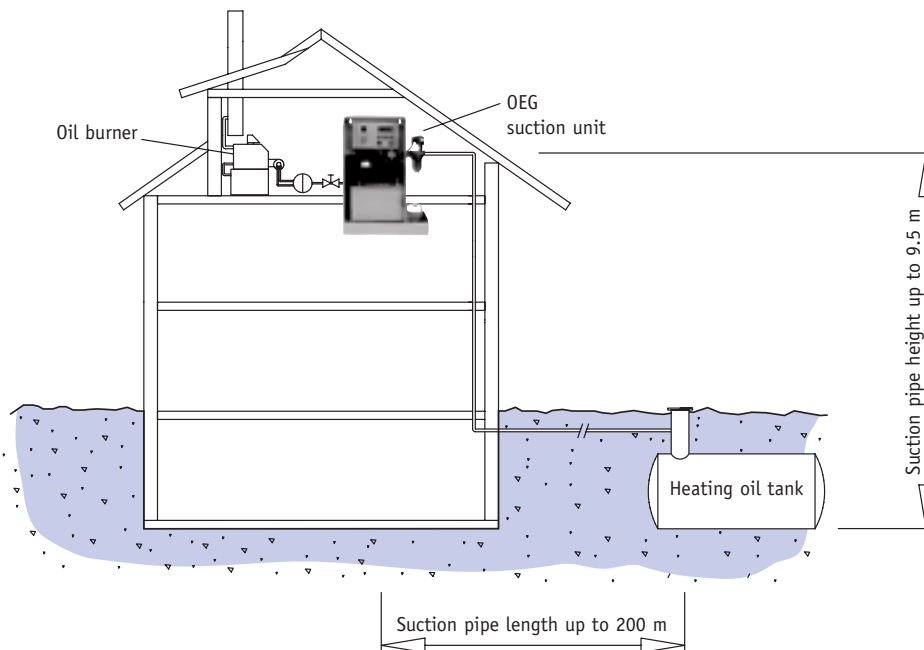
Height	3 m	5 m	7 m	9 m
up to kW				
8700	SE1200/SZ1200			
7400	SE1200/SZ1200	SE1200/SZ1200		
5000	SE1200/SZ1200	SE1200/SZ1200	SE1200/SZ1200	
4600	SE1200/SZ1200	SE1200/SZ1200	SE1200/SZ1200	
4100	SE1200/SZ1200	SE1200/SZ1200	SE1200/SZ1200	
3200	SE600/SZ600	SE600/SZ600	SE600/SZ600	
3000	SE600/SZ600	SE600/SZ600	SE600/SZ600	SE600/SZ600
2400	SE600/SZ600	SE600/SZ600	SE600/SZ600	SE600/SZ600
2100	SE320/SZ320	SE320/SZ320	SE320/SZ320	SE320/SZ320
1700	SE320/SZ320	SE320/SZ320	SE320/SZ320	SE320/SZ320
1650	SE320/SZ320	SE320/SZ320	SE320/SZ320	SE320/SZ320
1200	SE200/SZ200	SE200/SZ200	SE200/SZ200	SE200/SZ200
950	SE200/SZ200	SE200/SZ200	SE200/SZ200	SE200/SZ200
600	SE200/SZ200	SE200/SZ200	SE200/SZ200	SE200/SZ200
550	SE120/SZ120	SE120/SZ120	SE120/SZ120	SE120/SZ120
500	SE120/SZ120	SE120/SZ120	SE120/SZ120	SE120/SZ120
300	SE60/SSZ60	SE60/SZ60	SE60/SZ60	SE60/SZ60
150	SE60/SZ60	SE60/SZ60	SE60/SZ60	SE60/SZ60

200 m distance to tank

Height	3 m	5 m	7 m	9 m
up to kW				
5800	SE1200/SZ1200			
4800	SE1200/SZ1200	SE1200/SZ1200		
3000	SE1200/SZ1200	SE1200/SZ1200	SE1200/SZ1200	
2400	SE1200/SZ1200	SE1200/SZ1200	SE1200/SZ1200	
1800	SE1200/SZ1200	SE1200/SZ1200	SE1200/SZ1200	
1700	SE1200/SZ1200	SE1200/SZ1200	SE1200/SZ1200	SE1200/SZ1200
1300	SE1200/SZ1200	SE1200/SZ1200	SE1200/SZ1200	SE1200/SZ1200
1100	SE1200/SZ1200	SE1200/SZ1200	SE1200/SZ1200	SE1200/SZ1200
800	SE1200/SZ1200	SE1200/SZ1200	SE1200/SZ1200	SE1200/SZ1200
600	SE1200/SZ1200	SE1200/SZ1200	SE1200/SZ1200	SE1200/SZ1200
500	SE1200/SZ1200	SE1200/SZ1200	SE1200/SZ1200	SE1200/SZ1200
400	SE1200/SZ1200	SE1200/SZ1200	SE1200/SZ1200	SE1200/SZ1200
300	SE1200/SZ1200	SE1200/SZ1200	SE1200/SZ1200	SE1200/SZ1200
250	SE1200/SZ1200	SE1200/SZ1200	SE1200/SZ1200	SE1200/SZ1200
100	SE1200/SZ1200	SE1200/SZ1200	SE1200/SZ1200	SE1200/SZ1200
50	SE1200/SZ1200	SE1200/SZ1200	SE1200/SZ1200	SE1200/SZ1200

Suction pump selection

10.0



System example

11.0

12.0 Miscellaneous

If the suction pumps are used in applications which require extremely high reliability (e.g. hospitals, manufacturing sites, etc.), we recommend the installation of a second pump in parallel to ensure stable and reliable operation.

13.0 Helpline

Please call us free of charge to discuss technical problems and questions. We require the following information:

• Pump type
• Serial number of the pump (see nameplate)
• Vacuum on the suction side
• Pipe diameter
• Total burner output
• Max. height difference between the base of the tank and the highest point of the suction line
• Max. distance between tank, pump and burner

Free order and service hotline

Fon 00 800. 63 43 66 24 • Fax 00 800. 63 43 29 24

14.0 Spare parts

Name	Pump type	Article No.
Motor	SE60, SZ60, SE120, SZ120	121 200 250
	SE200, SZ200, SE320, SZ320	121 202 400
	SE1200, SZ1200	121 202 410
Clutch	SE60, SZ60, SE120, SZ120	121 205 400
	SE200, SZ200	121 205 460
	SE320, SZ320, SE600, SZ600, SE1200, SZ1200	121 205 410
Pump	SE60, SZ60	120 505 300
	SE120, SZ120	120 505 400
	SE200, SZ200	120 505 500
	SE320, SZ320	120 501 041
	SE600, SZ600	120 501 051
	SE1200, SZ1200	120 501 071
Insert	SE60, SE120, SE200	116 301 250
	SZ60, SZ120, SZ200	116 301 250
	SE320, SZ320, SE600, SZ600	116 301 405
O-ring for filter cup	SE1200, SZ1200	116 302 400
	SE60, SZ60, SE120, SZ120, SE200, SZ200	
	SE320, SZ320, SE600, SZ600	116 301 502

Name	Pump type	Article No.
Prefilter	SE60, SE120, SZ60, SZ120, SE200, SZ200	121 510 500
Solenoid valve, individual	SE320, SZ320, SE600, SZ600 SE1200, SZ1200	113 123 200 113 123 220
Vacuum meter	All units of the SE/SZ series	121 438 910
Ball valve for vacuum meter	SE320, SZ320, SE600, SZ600, SE1200, SZ1200	121 440 200
Control	All units of the SE/SZ series	121 506 110
Base for control	All units of the SE/SZ series	121 506 120
Cover strip for control	All units of the SE/SZ series	121 506 130
Float switch	All units of the SE/SZ series	121 507 650
Float		
Oil sump	All units of the SE/SZ series	121 507 660
Aluminium control block	SE320 SZ320 SE600, SE1200 SZ600, SZ1200	121 437 520 121 437 500 121 437 530 121 437 510

Technical alterations
reserved

15.0

Accessories

16.0

Name	Article No.
Pressure compensator 3/8" IT	116 564 430
Diaphragm expansion vessel 1 l with oil resistant diaphragm 1/2" ET	120 590 501
Diaphragm expansion vessel 5 l with oil resistant diaphragm 3/4" ET	120 590 502
Anti-siphon valve adjustable between 1 and 4 m height 3/8"	116 564 390
Electrically controlled anti-siphon valve 3/8"	113 160 000
Electrically controlled anti-siphon valve 1/2"	113 160 010
Electrically controlled anti-siphon valve 3/4"	113 160 020
Electrically controlled anti-siphon valve 1"	113 160 030
Oil sump AW5 for installation on the floor underneath the oil burner 650 x 650 x 100 mm (W x D x H)	120 539 518
Oil sump AW6 for installation on the floor underneath the oil burner 1150 x 710 x 100 mm (W x D x H)	120 539 516
Oil sump AW6 for installation on the floor underneath the oil burner	120 540 250

17.0

Trouble shooting

Fault	Remedy
The pump does not start when being switched on	<ul style="list-style-type: none"> • Check the voltage supply • Is the plug connected properly?
The pump does not suck oil	<ul style="list-style-type: none"> • Is enough oil in the tank? • Intensive foaming in the filter cup – is the suction pipe blocked? • Was the pump filled with heating oil before its initial start? Please see point 7.0. • Non-return valves must not be installed in the suction pipe. If it is not possible to remove existing foot or non-return valves, we recommend installing a pressure compensator or an expansion vessel with oil-resisting diaphragm. • Is the filter insert dirty and blocked? If necessary replace it and exchange the O-ring of the filter cup.
Control indicates fault "Pump 1 defective"	<ul style="list-style-type: none"> • First motor/pump faulty (does not run smoothly) • Check pump/motor • Check motor current
Control indicates fault "Pump 2 defective"	<ul style="list-style-type: none"> • Second motor/pump faulty (does not run smoothly) • Check pump/motor • Check motor current
Control indicates fault "Leak"	<ul style="list-style-type: none"> • The leak detector tripped • Remove the oil from the sump • Seal the leak
Control indicates fault "Volume SiMin"	<ul style="list-style-type: none"> • The oil level is too low • Check why the pump cannot suck oil
Control indicates fault "Volume SiMax"	<ul style="list-style-type: none"> • The oil level is too high • Tank overfilled by oil from the return line of the burner. • Check solenoid valve on the suction side
Control indicates fault "Oil temperature"	<ul style="list-style-type: none"> • Oil temperature exceeds 40°C • Ensure cooling of the pump, if necessary install it in a different location • Do not connect burner for dual line operation but single line operation.

Unité de pompe d'aspiration OEG dans un corps en tôle d'acier revêtu par poudre avec bac de récupération fioul intégré. Détecteur de fuite, réservoir inclus, filtre fioul, raccords de brûleur jusqu'à 6 pouces, sécurité de trop-plein intégrée, chevilles et vis pour montage mural, équerre de transport pour montage au sol, notice d'emploi.

Les systèmes d'aspiration sont testés à 100 % avant d'être livrés. C'est pour cela que le système peut contenir des dépôts de fioul.

Fourniture**1.0**

Les unités de pompe d'aspiration sont utilisées où un système monotube remplace un système bitube ou partout, où il est impossible d'utiliser des conduites forcées selon WHG (= loi du bilan hydrologique).

Les brûleurs doivent être alimentés depuis l'unité de pompe par le système monotube.

Application**2.0**

L'unité de pompe d'aspiration doit être installée près de la citerne/ du brûleur.

Les différences en hauteur de 9,5 m et une longueur de conduite horizontale de 200 m entre la citerne de fioul et la pompe d'aspiration ne doivent pas être dépassées.

Merci de bien respecter le diamètre de la citerne.

Pour éviter des échappements de gaz et d'air élevés, le vide ne doit pas être inférieur à 0,4 bar sur le côté d'aspiration. Sinon, un système d'aspiration ou système accumulateur de pression supplémentaire peut être employé. (Cascadage)

Les pompes de la série SE .../ SZ ... sont conçues pour un montage mural et au sol. En cas du montage mural, vérifiez le pouvoir porteur de la maçonnerie. Une vanne anti-siphon est à prévoir, si le point le plus bas de la conduite du brûleur se trouve sous le niveau d'huile le plus élevé du réservoir.

Le lieu de montage doit être sec et des travaux d'ajustage et de contrôle doivent être possibles.

La température ambiante ne doit pas dépasser 40°C.

Placement**3.0**

4.0

Tuyauterie
et raccords

Nous recommandons les diamètres de tuyau suivants:

Type de pompe	Diamètre de tuyau recommandé en mm
SE60/SZ60	10 – 12
SE120/SZ120	12 – 15
SE200/SZ200	15 – 18
SE320/SZ320	18 – 22
SE600/SZ600	22 – 28
SE1200/SZ1200	28 – 32

La conduite d'aspiration doit être absolument étanche. On ne doit pas monter des clapets de retenue dans la conduite d'aspiration. Si un clapet de pied ou de retenue existant ne peut pas être enlevé, nous recommandons, selon la section de la conduite, d'installer un dispositif de compensation de pression ou un vase d'expansion à diaphragme avec une membrane résistant au fioul. Cela prévient une augmentation de pression dans la ligne d'aspiration suite à une dilatation thermique.

5.0

Avis

L'installation du SE-SZ est réservée aux professionnels. Cette notice d'emploi est destinée aux professionnels.

Toutes les spécifications techniques ainsi que les notices d'emploi des constructeurs de chaudières/ brûleurs sont à respecter.

6.0

Travaux préparatoires

Avant d'installer l'unité d'aspiration, l'alimentation en courant doit être vérifiée. Pour les unités triphasées, il est important que la prise de courant CEE ait un champ tournant à droite.

Montage mural : Ne pas engager entièrement les vis dans la maçonnerie.
Après avoir accroché le système avec les trous oblongs, revisser les vis.

Pour le montage mural ou au sol, le système doit être placé horizontalement.

Toutes les conduites doivent être exemptes de saletés et des corps solides.

Tous les raccords et conduites doivent être montés sans contrainte et de façon étanche.

Les vis ne doivent pas être rendues étanches à l'aide de chanvre.

Il faut veiller à ce que le fioul émanant de la conduite de brûleur ne puisse entrer dans le réservoir du groupe.

Les brûleurs doivent aspirer le fioul dans un système monotube depuis l'unité d'aspiration.

Avant la mise en marche, le réservoir du système d'aspiration est à remplir d'environ 10 l de fioul (SE 60/ 120 : 5 litres).

Raccord électrique – mettre la fiche dans la prise de courant et démarrer le contrôle de la pompe.

Connexion triphasée: Le sens de rotation du moteur est à contrôler tout de suite (flèche sur le moteur). Arrêtez immédiatement le groupe si le sens ne correspond pas et modifiez le raccordement principal de la commande de la pompe.

Le système démarre automatiquement. Sinon, presser la touche «Enter», jusqu'à ce que l'unité continue à marcher automatiquement. Dès que du fioul est aspiré, le SE-SZ est prêt à l'emploi.

Selon les caractéristiques de la conduite cela peut durer quelques minutes.

Dès que du fioul touche le point de commutation du flotteur, le système se déclenche automatiquement. Après avoir enlevé le fioul du réservoir, l'unité s'enclenche de nouveau.

Les systèmes d'arrêt du vacuomètre ne peuvent être ouverts qu'en cas de contrôle et doivent rester fermés durant le fonctionnement.

Veillez à ce que suffisamment de mazout se trouve dans la pompe lors du fonctionnement.

Les pompes ne doivent pas tourner à sec.

Refermer le couvercle de l'unité de pompe d'aspiration après la mise en marche.

8.0 Entretien

Le filtre et le joint torique du godet doivent être changés au moins une fois par an, en cas d'une salissure plus forte même plus tôt. Utiliser exclusivement des filtres avec la même finesse de filtre.

Si vous devez remplacer des pièces, il faut exclusivement utiliser des pièces détachées originales OEG. Sinon le fonctionnement propre n'est pas garanti et des dommages peuvent être causés.

9.0 Caractéristiques techniques

Type	Raccord électrique	Connexion de puissance, côté d'aspiration	Connexion de puissance, côté brûleur	Poids en kg
SE60 / SZ 60	230 V fiche de contact à protection	3/8"	3/8"	28,0
SE120 / SZ120	230 V fiche de contact à protection	3/8"	3/8"	28,5
SE200 / SZ200	230 V fiche de contact à protection	3/8"	3/4"	56/66
SE320 / SZ320	230 V fiche de contact à protection	3/4"	3/4"	58/70
SE600 / SZ600	400 V CEE, 16 A	3/4"	3/4"	58/70
SE1200 / SZ1200	400 V CEE, 16 A	3/4"	3/4"	58/70

Fluides: Fioul EL
Fioul EL pauvre en soufre
Autres fluides sur demande

Dimensions: SE60 – SE120: 415 x 280 x 600 mm (L x L x H)
SE200 – SE1200: 700 x 400 x 730 mm (L x L x H)
SZ60 – SZ1200: 700 x 400 x 730 mm (L x L x H)

Moteur: SE60 / SE120 / SZ60 / SZ120: 0,09 kW, 230 V, 0,82 A, 2800 tours/min
SE200 – SE320 / SZ200 – SZ320: 0,25 kW, 230 V, 2,00 A, 2800 tours/min
SE600 – SE1200 / SZ600 – SZ1200: 0,37 kW, 400 V, 0,95 A, 2800 tours/min

Genre de protection : IP54

Distance citerne 50 m

Hauteur	3 m	5 m	7 m	9 m
jusqu'à kW				
8700	■			
7400	■	■		
5000	■	■	■	
4600	■	■	■	
4100	■	■	■	
3200	■	■	■	
3000	■	■	■	■
2400	■	■	■	■
2100	■	■	■	■
1700	■	■	■	■
1650	■	■	■	■
1200	■	■	■	■
950	■	■	■	■
600	■	■	■	■
550	■	■	■	■
500	■	■	■	■
300	■	■	■	■
150	■	■	■	■

Distance citerne 200 m

Hauteur	3 m	5 m	7 m	9 m
jusqu'à kW				
5800	■			
4800	■	■		
3000	■	■	■	
2400	■	■	■	
1800	■	■	■	
1700	■	■	■	■
1300	■	■	■	■
1100	■	■	■	■
800	■	■	■	■
600	■	■	■	■
500	■	■	■	■
400	■	■	■	■
300	■	■	■	■
250	■	■	■	■
100	■	■	■	■
50	■	■	■	■

Détermination d'unité de pompe d'aspiration

10.0

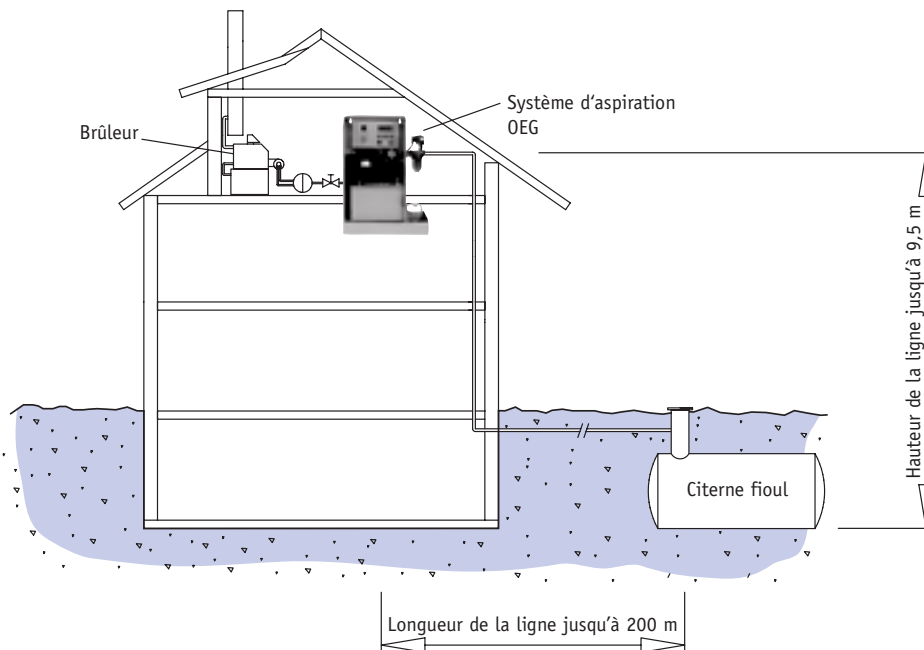


Schéma d'installation (exemple)

11.0

12.0

Divers

Si les systèmes d'aspiration sont utilisés dans des installations qui demandent une grande fiabilité (ex. hôpitaux, entreprises productives etc.), il est recommandé de monter un deuxième système d'aspiration afin de garantir une fiabilité plus élevée.

13.0

Assistance
téléphonique

Si vous avez des questions ou des problèmes techniques, vous pouvez nous contacter au numéro indiqué ci-dessous. Merci de préparer les informations suivantes:

• Type de la pompe d'aspiration
• Numéro de série de la pompe (sur la plaque d'identification)
• Vide sur le côté d'aspiration
• Diamètre du tuyau
• Puissance totale du brûleur
• Différence en hauteur max. entre le système et le fond de la citerne
• La distance maximale entre la citerne, le système et le brûleur

**Numéros gratuits internationaux: Fon 00 800. 63 43 66 24 • Fax 00 800. 63 43 29 24
FR +33 (0) 1-46 91 15 27 • B +32 (0) 2-5 13 41 25**

14.0

Pièces détachées

Désignation	Type du système	N° art.
Moteur	SE60, SZ60, SE120, SZ120	121 200 250
	SE200, SZ200, SE320, SZ320	121 202 400
	SE1200, SZ1200	121 202 410
Accouplement du moteur	SE60, SZ60, SE120, SZ120	121 205 400
	SE200, SZ200	121 205 460
Pompe	SE320, SZ320, SE600, SZ600, SE1200, SZ1200	121 205 410
	SE60, SZ60	120 505 300
	SE120, SZ120	120 505 400
	SE200, SZ200	120 505 500
	SE320, SZ320	120 501 041
	SE600, SZ600	120 501 051
Cartouche de filtre	SE1200, SZ1200	120 501 071
	SE60, SE120, SE200	116 301 250
	SZ60, SZ120, SZ200	116 301 250
	SE320, SZ320, SE600, SZ600	116 301 405
Joint torique pour godet	SE1200, SZ1200	116 302 400
	SE60, SZ60, SE120, SZ120, SE200, SZ200	
	SE320, SZ320, SE600, SZ600	116 301 502

Désignation	Type du système	N° art.
Préfiltre	SE60, SE120, SZ60, SZ120, SE200, SZ200	121 510 500
Electrovanne seul	SE320, SZ320, SE600, SZ600	113 123 200
	SE1200, SZ1200	113 123 220
Vacuomètre	Toutes les unités des séries SE..., SZ ...	121 438 910
Robinet à bille pour vacuomètre	SE320, SZ320, SE600, SZ600, SE1200, SZ1200	121 440 200
Commande	Toutes les unités des séries SE..., SZ ...	121 506 110
Socle pour commande	Toutes les unités des séries SE..., SZ ...	121 506 120
Bande de recouvrement pour commande	Toutes les unités des séries SE..., SZ ...	121 506 130
Interrupteur à flotteur	Toutes les unités des séries SE..., SZ ...	121 507 650
Floteur		
Bac de récupération fioul	Toutes les unités des séries SE..., SZ ...	121 507 660
Bloc de commande en aluminium	SE320	121 437 520
	SZ320	121 437 500
	SE600, SE1200	121 437 530
	SZ600, SZ1200	121 437 510

Sous réserve des
modifications techniques

15.0

Accessoires

16.0

Désignation	N° art.
Dispositif de compensation de pression 3/8" FF	116 564 430
Vase d'expansion à diaphragme 1 litre avec membrane résistant au fioul 1/2" FM	120 590 501
Vase d'expansion à diaphragme 5 litres avec membrane résistant au fioul 3/4" FM	120 590 502
Vanne anti-siphon à membrane 3/8", hauteur de sécurité ajustable de 1 à 4 m	116 564 390
Vanne anti-siphon à commande électrique 3/8"	113 160 000
Vanne anti-siphon à commande électrique 1/2"	113 160 010
Vanne anti-siphon à commande électrique 3/4"	113 160 020
Vanne anti-siphon à commande électrique 1"	113 160 030
Bac de récupération fioul AW5 pour montage au sol sous le brûleur 650 x 650 x 100 mm (L x P x H)	120 539 518
Bac de récupération fioul AW6 pour montage au sol sous le brûleur 1150 x 710 x 100 mm (L x P x H)	120 539 516
Détecteur de fuite OST400BS avec fiche pour contrôle des fuites du bac	120 540 250

17.0

Recherche de panne

Panne	Dépannage
Le système ne démarre pas lors de la mise en marche	<ul style="list-style-type: none"> • Vérifier l'alimentation locale. • La prise est branchée?
Le système ne reçoit pas de fioul	<ul style="list-style-type: none"> • Y a-t-il encore du fioul dans la citerne? • Formation forte de mousse dans le godet – est-ce que la conduite est étanche. • Est-ce que le système a été rempli avec du fioul avant le premier fonctionnement? Merci de suivre le point 7.0. • Des clapets de pied ou de retenue peuvent causer une augmentation de pression dans la ligne d'aspiration suite à une dilatation thermique. Enlever les clapets de pied et de retenue ou monter un dispositif de compensation de pression ou un vase d'expansion à diaphragme avec une membrane résistante au fioul • Est-ce que la cartouche de filtre est sale? Remplacer la cartouche ainsi que le joint torique du godet.
Commande montre «Défaut Pompe 1»	<ul style="list-style-type: none"> • Panne du premier moteur / pompe • Vérifier pompe / moteur • Vérifier le courant de moteur
Commande montre «Défaut Pompe 2»	<ul style="list-style-type: none"> • Panne du premier moteur / pompe • Vérifier pompe / moteur • Vérifier le courant de moteur
Commande montre «Défaut fuite»	<ul style="list-style-type: none"> • Le détecteur de fuite s'est déclenché • Enlever le fioul du bac de récupération • Eliminer l'étanchéité
Commande montre «Défaut volume SiMin»	<ul style="list-style-type: none"> • Niveau de fioul dans le réservoir est trop élevé • Vérifier pourquoi le fioul ne revient pas dans le système
Commande montre «Défaut volume SiMax»	<ul style="list-style-type: none"> • Niveau de fioul dans le réservoir est trop élevé • Le réservoir est trop rempli par exemple à cause du fioul qui vient de la conduite de retour du brûleur • Vérifier l'électrovanne sur le côté d'aspiration
Commande montre «Défaut fioul température»	<ul style="list-style-type: none"> • Le fioul dans le réservoir dépasse 40°C • Refroidir le système; choisir un autre endroit de placement • Brancher le brûleur dans le système bitube, non monotube

OEG-zuigaggregaat in een poedergecoate staalplaat behuizing met olie-opvangbak incl. lekkagemelder, geïntegreerd oliebedrijfsreservoir, stookoliefilter, 6 afname aansluitingen, geïntegreerde overvulbeveiliging, pluggen en schroeven voor wandmontage, transporthoek voor montage op de vloer, gebruiksaanwijzing.

Voor de aflevering worden alle OEG aggregaten 100% getest. Daardoor kunnen er zich restanten van testolie in het aggregaat en in het oliebedrijfsreservoir bevinden.

Levering**1.0**

Zuigaggregaten worden toegepast, waar een systeem wordt omgebouwd van een 2-pijpsysteem naar een 1-pijpsysteem of waar conform de plaatselijke wetgeving geen drukleidingen mogen worden toegepast.

Voor branders die vanuit het aggregaat met een 1-pijpsysteem van olie moeten worden voorzien.

Toepassingsbereik**2.0**

De positie van het aggregaat dient in de directe nabijheid van de verbruikers te worden geplaatst. De te overbruggen hoogte tussen het laagste punt van de tank en het hoogste punt in de buisleiding mag op de zuigzijde van het aggregaat niet hoger zijn dan 9,5 meter verticaal en niet langer zijn dan 200 meter horizontaal.

Let s.v.p. hierbij beslist op de tankdiameter.

Let er op dat een maximaal vacuüm van 0,4 bar op de zuigzijde van de brander niet wordt overschreden, om overmatige gas- / luchtuitscheiding te voorkomen. Verder kan er een tweede zuig- of drukaggregaat worden toegepast. (cascadeschakeling)

De aggregaten uit de series SE ... / SZ ... zijn zowel voor wand- als vloermontage geschikt. Bij wandmontage dient vooraf de draagkracht van de muur te worden gecontroleerd. Bovendien dient er een antihevelventiel te worden geplaatst, wanneer het laagste punt van de branderzuigleiding onder het hoogste punt van het bedrijfsreservoir ligt.

De opstellingsomgeving dient droog, en voor servicewerkzaamheden gemakkelijk toegankelijk te zijn.

De omgevingstemperatuur mag niet hoger zijn dan 40°C.

Opstelling**3.0**

4.0

Buisleidingen en aansluitingen

Wij adviseren de volgende buisdiameters:

Aggregaatype	geadviseerde buisdiameter in mm
SE60/SZ60	10 – 12
SE120/SZ120	12 – 15
SE200/SZ200	15 – 18
SE320/SZ320	18 – 22
SE600/SZ600	22 – 28
SE1200/SZ1200	28 – 32

De zuigleiding dient druk- en vacuümdicht te zijn. Er mogen geen terugslagkleppen in de zuigleiding zijn gemonteerd. Indien een voet- of terugslagklep ter plaatse niet kan worden verwijderd, adviseren wij, afhankelijk van de leidingdiameter, het inbouwen van een drukcompensatie armatuur of een membraam expansievat (met een oliebestendig membraam). Daardoor wordt een ontoelaatbare, thermisch veroorzaakte drukverhoging in de zuigleiding verhinderd.

5.0

Overige aanwijzingen

Olieaanvoeraggregaten mogen alleen door gecertificeerd personeel worden ingebouwd. Deze gebruiksaanwijzing is alleen voor de vakman bestemd.

Alle geldende voorschriften en gebruiksaanwijzingen van de ketel- en branderfabrikant dienen te worden nageleefd.

6.0

Vorbereiding

Voor de installatie van het aggregaat dient de stroomvoorziening ter plaatse te worden gecontroleerd, bovendien dient bij krachtstroomaggregaten de juiste werking van de CEE-stekkerdoos te worden gecontroleerd.

Bij wandmontage de schroeven niet geheel in de muur vastdraaien. Nadat het aggregaat is opgehangen kunnen de schroeven worden aangedraaid.

Het aggregaat dient zowel bij wandmontage als bij plaatsing op de vloer loodrecht te worden gemonteerd.

Alle leidingen dienen vrij van vuil te zijn.

Alle leidingen en koppelingen dienen spanningsvrij te worden gemonteerd en mogen niet lekken.

Voor het afdichten van de koppelingen mag geen gebruik worden gemaakt van hennep. Er moet worden gezorgd, dat uit de branderaanvoerleiding geen stookolie terug kan lopen in het bedrijfsreservoir van het aggregaat.

De branders zouden bij voorkeur via 1-pijpsysteem de olie uit het aggregaat aanzuigen.

Voor de ingebruikname dient het bedrijfsreservoir met ca. 10 liter stookolie EL (bij SE 60 en 120: 5 liter) te worden gevuld.

Stekker in het stopcontact steken en de pompsturing inschakelen.

Bij draaistroom dient de draairichting van de motor te worden gecontroleerd (pijl op de motor). Bij een foutieve draairichting het aggregaat direct uitschakelen en juist aansluiten.

Het aggregaat start zelfstandig. Anders de „Enter“-knop zolang ingedrukt houden tot het aggregaat start. Zodra de stookolie in de zuigleiding wordt opgepompt, is het aggregaat klaar voor gebruik. Dit kan afhankelijk van de leiding enkele minuten duren.

Zodra de bovenste vulstand van de vlotterschakelaar is bereikt, schakelt het aggregaat automatisch uit en bij het bereiken van de onderste vulstand schakelt het apparaat automatisch weer in.

De afsluitingen op de vacuümmeter mogen alleen voor testdoeleinden worden geopend en dienen tijdens de werking van het aggregaat te allen tijde te zijn gesloten.

Tijdens de werking dient te worden gezorgd voor voldoende stookolie.

De pompen mogen niet drooglopen.

Na de ingebruikname dient het deksel van het aggregaat te worden gesloten.

8.0

**Onderhoud en
servicewerkzaamheden**

Het filterelement en de O-ring van de filterhouder dienen minimaal 1 x per jaar te worden vervangen, bij sterke vervuiling overeenkomstig eerder. In principe mogen alleen filterelementen worden gebruikt met dezelfde filterfijnheid.

Indien in uitzonderlijke gevallen onderdelen moeten worden vervangen, mogen alleen originele OEG onderdelen worden toegepast. Bij gebruik van niet originele onderdelen is het functioneren niet gegarandeerd en kan dit leiden tot beschadigingen en/of onveilige situaties.

9.0

Technische gegevens

Type	Elektrische aansluiting	Vermogen-aansluiting zuigzijde	Leiding-aansluiting branderzijde	Gewicht in kg
SE60 / SZ 60	230 V veiligheidsstekker	3/8"	3/8"	28,0
SE120 / SZ120	230 V veiligheidsstekker	3/8"	3/8"	28,5
SE200 / SZ200	230 V veiligheidsstekker	3/8"	3/4"	56/66
SE320 / SZ320	230 V veiligheidsstekker	3/4"	3/4"	58/70
SE600 / SZ600	400 V CEE, 16 A	3/4"	3/4"	58/70
SE1200 / SZ1200	400 V CEE, 16 A	3/4"	3/4"	58/70

Medium: Stookolie EL
Stookolie EL zwavelarm
Andere media op aanvraag

Afmetingen: SE60 – SE120: 415 x 280 x 600 mm (L x B x H)
SE200 – SE1200: 700 x 400 x 730 mm (L x B x H)
SZ60 – SZ1200: 700 x 400 x 730 mm (L x B x H)

Motor: SE60 / SE120 / SZ60 / SZ120: 0,09 kW, 230 V, 0,82 A, 2800 t/min
SE200 – SE320 / SZ200 – SZ320: 0,25 kW, 230 V, 2,00 A, 2800 t/min
SE600 – SE1200 / SZ600 – SZ1200: 0,37 kW, 400 V, 0,95 A, 2800 t/min

Beveiliging: IP54

50 meter afstand tot de tank

Hoogte	3 m	5 m	7 m	9 m
tot kW				
8700	■			
7400	■	■		
5000	■	■	■	
4600	■	■	■	
4100	■	■	■	
3200	■	■	■	
3000	■	■	■	■
2400	■	■	■	■
2100	■	■	■	■
1700	■	■	■	■
1650	■	■	■	■
1200	■	■	■	■
950	■	■	■	■
600	■	■	■	■
550	■	■	■	■
500	■	■	■	■
300	■	■	■	■
150	■	■	■	■

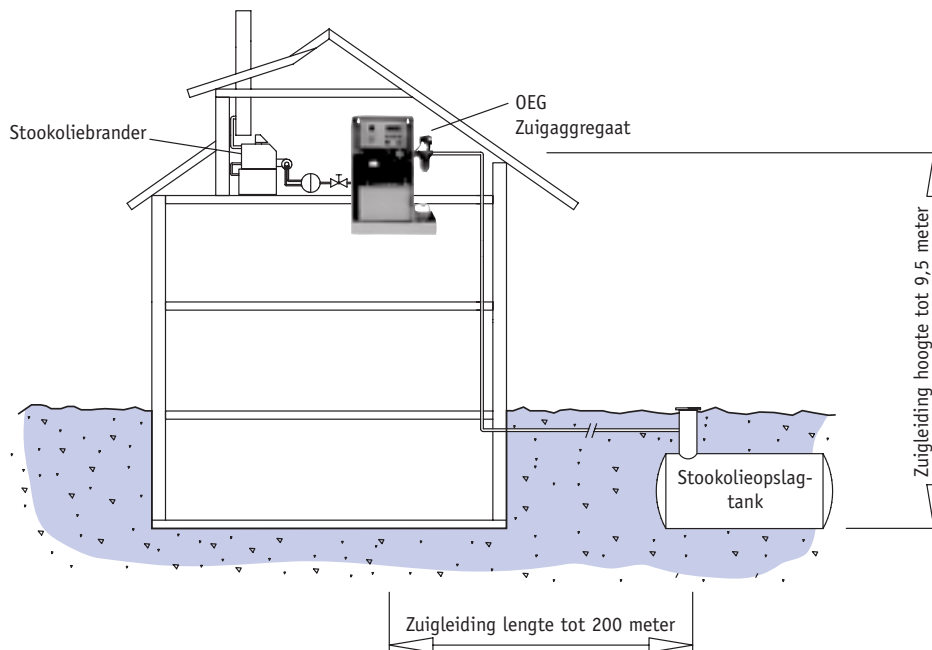
200 meter afstand tot de tank

Hoogte	3 m	5 m	7 m	9 m
tot kW				
5800	■			
4800	■	■		
3000	■	■	■	
2400	■	■	■	
1800	■	■	■	
1700	■	■	■	■
1300	■	■	■	■
1100	■	■	■	■
800	■	■	■	■
600	■	■	■	■
500	■	■	■	■
400	■	■	■	■
300	■	■	■	■
250	■	■	■	■
100	■	■	■	■
50	■	■	■	■

- SE1200/SZ1200
- SE600/SZ600
- SE320/SZ320
- SE200/SZ200
- SE120/SZ120
- SE60/SZ60

Plaatsing van het aggregaat

10.0



Installatieschema (voorbeeld)

11.0

12.0 Overige

Indien de aggregaten in installaties worden toegepast, waarbij een zeer grote uitvalzekerheid wordt geëist (b.v.: ziekenhuizen, productiebedrijven etc.), is het raadzaam een tweede aggregaat parallel te monteren om een hogere functionaliteit te kunnen garanderen.

13.0 Telefonische ondersteuning

Bij vragen en technische problemen kunt u gebruik maken van onze gratis servicenummers. Houdt daarvoor s.v.p. de volgende informatie bij de hand:

• Type van het aggregaat
• Serienummer het aggregaat (op het typeplaatje)
• Vacuüm op de zuigzijde
• Buisdiameter
• Totale brandervermogen
• Max. hoogteverschil tussen het laagste punt van de tank en het hoogste punt van de zuigleiding
• De maximale afstand tussen tank, aggregaat en brander

**Gratis bestel- en Service-Hotline: Tel. 00 800. 63 43 66 24 • Fax 00 800. 63 43 29 24
 NL +31 (0) 20 312 0408 • B +32 (0) 2-5 13 41 25**

14.0 Onderdelenlijst

Omschrijving	Aggregaattype	Artikel-nr.
Motor	SE60, SZ60, SE120, SZ120	121 200 250
	SE200, SZ200, SE320, SZ320	121 202 400
Motorkoppeling	SE1200, SZ1200	121 202 410
	SE60, SZ60, SE120, SZ120	121 205 400
Pomp	SE200, SZ200	121 205 460
	SE320, SZ320, SE600, SZ600, SE1200, SZ1200	121 205 410
	SE60, SZ60	120 505 300
	SE120, SZ120	120 505 400
	SE200, SZ200	120 505 500
	SE320, SZ320	120 501 041
	SE600, SZ600	120 501 051
	SE1200, SZ1200	120 501 071
Filterelement	SE60, SE120, SE200	116 301 250
	SZ60, SZ120, SZ200	116 301 250
	SE320, SZ320, SE600, SZ600	116 301 405
	SE1200, SZ1200	116 302 400
O-ring voor de filterhouder	SE60, SZ60, SE120, SZ120, SE200, SZ200	
	SE320, SZ320, SE600, SZ600	116 301 502

Omschrijving	Aggregaatype	Artikel-nr.
Voorfilter	SE60, SE120, SZ60, SZ120, SE200, SZ200	121 510 500
Magneetklep afzonderlijk	SE320, SZ320, SE600, SZ600	113 123 200
	SE1200, SZ1200	113 123 220
Vacuümmeter	alle aggregaten van de series SE..., SZ ...	121 438 910
Kogelkraan voor		
vacuümmeter	SE320, SZ320, SE600, SZ600, SE1200, SZ1200	121 440 200
Bediening	alle aggregaten van de series SE..., SZ ...	121 506 110
Sokkel voor de controller	alle aggregaten van de series SE..., SZ ...	121 506 120
Afdekstrip		
voor de bediening	alle aggregaten van de series SE..., SZ ...	121 506 130
Bedrijfsvlotterschakelaar	alle aggregaten van de series SE..., SZ ...	121 507 650
Vlotter		
Olieopvangbak	alle aggregaten van de series SE..., SZ ...	121 507 660
Aluminium		
controllerblok	SE320	121 437 520
	SZ320	121 437 500
	SE600, SE1200	121 437 530
	SZ600, SZ1200	121 437 510

Technische veranderingen
voorbehouden

15.0

Toebehoren

16.0

Omschrijving	Artikel-nr.
Drukcompensatie armatuur 3/8" IS	116 564 430
Membraan expansievat 1 liter met oliebestendig membraan 1/2" US	120 590 501
Membraan expansievat 5 liter met oliebestendig membraan 3/4" US	120 590 502
Membraan antihevelklep instelbaar van 1-4 m beveiligingshoogte 3/8"	116 564 390
Elektrisch gestuurde antihevelklep 3/8"	113 160 000
Elektrisch gestuurde antihevelklep 1/2"	113 160 010
Elektrisch gestuurde antihevelklep 3/4"	113 160 020
Elektrisch gestuurde antihevelklep 1"	113 160 030
Olieopvangbak AW5 voor plaatsing op de vloer onder de oliebrander 650 x 650 x 100 mm (B x D x H)	120 539 518
Olieopvangbak AW6 voor plaatsing op de vloer onder de oliebrander 1150 x 710 x 100 mm (B x D x H)	120 539 516
Lekkagemelder OST400BS met stekker voor lekkagebewaking van de opvangbak	120 540 250

17.0

Storing identificeren

Storing	Storing verhelpen
Het aggregaat start bij het inschakelen niet	<ul style="list-style-type: none"> • Controleer de plaatselijke stroomvoorziening. • Is de stekker geplaatst?
Het aggregaat krijgt geen olie	<ul style="list-style-type: none"> • Is er voldoende olie in de tank? • Sterke schuimvorming in de filterhouder – is de zuigleiding ondicht? • Is het aggregaat voor de eerste start gevuld met stookolie? Ga naar punt 7.0. • Indien er voet- of terugslagkleppen in de zuigleiding zijn gemonteerd, kan het leiden tot een thermische uitzetting in de zuigleiding. S.v.p. voet- en terugslagkleppen verwijderen of een drukcompensatiearmatuur of membraan expansievat met een oliebestendig membraan monteren. • Is het filterelement vervuild? Eventueel vernieuwen en ook de O-ring van de filterhouder vervangen.
Besturing toont Defect pomp 1"	<ul style="list-style-type: none"> • Storing van de eerste motor / pomp (stroef); • Pomp / motor controleren • Motorstroom controleren
Besturing toont Defect pomp 2"	<ul style="list-style-type: none"> • Storing van de tweede motor / pomp (stroef); • Pomp / motor controleren • Motorstroom controleren
Besturing toont „Defect lekkage“	<ul style="list-style-type: none"> • De lekkagemelder is in werking getreden. • De olie uit de opvangbak verwijderen • Lekkage verhelpen
Besturing toont „Defect volume SiMin“	<ul style="list-style-type: none"> • De olie vulstand in het bedrijfsreservoir is te laag • Controleer waarom het aggregaat geen olie krijgt
Besturing toont „Defect volume SiMax“	<ul style="list-style-type: none"> • De oliestand om het bedrijfsreservoir is te hoog. • Het reservoir is b.v.; door nalopende olie uit de retourleiding van de brander overstroomd. • Magneetklep op de zuigzijde controleren
Besturing toont „Defect olie temperatuur“	<ul style="list-style-type: none"> • Olie in het bedrijfsreservoir is warmer dan 40°C • Zorg voor afkoeling van het aggregaat, eventueel een andere plaats voor het aggregaat zoeken • Brander niet in een 2-pijp, maar alleen in een 1-pijpsysteem aansluiten.



www.oeg.net



Unser Stammsitz in Hess. Oldendorf
Our head office in Hess. Oldendorf, Germany
Notre siège social à Hess. Oldendorf
Ons hoofdkantoor in Hess. Oldendorf



OEG Gerätebau GmbH • Industriestraße 1 • D-31840 Hess. Oldendorf • info@oeg.net
Kostenfreie Bestell- und Service-Hotline: Fon 00 800. 63 43 66 24 • Fax 00 800. 63 43 29 24



OEG Gerätebau GmbH • Industriestraße 1 • 31840 Hess. Oldendorf • Germany • info@oeg.net
free service number: Phone 00 800. 63 43 66 24 • Fax 00 800. 63 43 29 24



OEG Gerätebau GmbH • Industriestraße 1 • 31840 Hess. Oldendorf • Allemagne • info@oeg.net
N° gratuits: Tél. 00 800. 63 43 66 24 • Fax 00 800. 63 43 29 24



OEG Gerätebau GmbH • Industriestraße 1 • 31840 Hess. Oldendorf • Duitsland • info@oeg.net
gratis servicenummers: Tel. 00 800. 63 43 66 24 • Fax 00 800. 63 43 29 24